

## „Jetzt habe ich vor allem auch eigene Bilder im Kopf ...“ Die Compassion Week am Europagymnasium Baumgartenberg

Wann kommt denn der Fabian wieder zum Fußballspielen?, fragt der kleine Dominik die Leiterin der Spielgruppe, Karina Emhofer. Seit drei Tagen ist der 16-jährige



Europagymnasiast Fabian Sindhuber im Rahmen des Compassion Week-Programms des Europagymnasiums im Kindergarten Mitterkirchen tätig. Und dort ist er ein gefragter Mann: Von acht bis vier Uhr verlangen die Kinder nach einem Legobauer, Ballspieler oder Ölkreidenmaler. Der Gymnasiast sitzt

auf einer grünen Matte am Boden des Gruppenraumes und ist umringt von einem halben Dutzend Kinder samt Fahrzeugen, zusammengesteckt aus blauen Kunststoffteilen. Es macht ihm sichtlich Freude, die Kleinen technisch zu beraten und mit ihnen über ihre Flieger und Rennautos zu diskutieren.

Szenenwechsel. Alten- und Pflegeheim Grein. Auch die siebzehnjährige Anne Fritsch hält in der Compassion Week bei Tag drei. Der erste Tag brachte für sie eher ein Schockerlebnis als die erhoffte motivierende Freude, eine Woche lang dort arbeiten zu dürfen: *Oder wie könnte man den Anblick ans Bett „gefesselter“, bis auf die Knochen abgemagerter, vom Leben gezeichneter Alterspatienten, die voll und ganz auf die Hilfe der Schwestern und Pfleger angewiesen sind, anders interpretieren?*, so die Schülerin in ihrer Dokumentation. Von Anfang an in alle Pflegearbeiten



eingebunden, habe sie sich sofort mit ihrer eigenen Berührungsangst auseinandersetzen müssen. Am Ende der Woche wird aber auch Anne positiv resümieren. Drei Monate später referiert sie in Wels/Puchberg (OÖ) im Rahmen einer landesweiten pädagogischen Tagung vor 120 PädagogInnen über

ihre Erfahrungen im Compassion-Projekt und beeindruckt mit ihren reflektierten Schilderungen ihre Zuhörerschaft.

Seit dem Schuljahr 2001/2002 nehmen die SchülerInnen der siebten Klassen des Europagymnasiums Baumgartenberg alljährlich an einer einwöchigen Compassion Week teil. Ausgang nahm dieses Projekt sozialen Lernens im fächerübergreifenden Unterricht Psychologie/Philosophie. Ziel war und ist es, sozialverpflichtete Kompetenzen wie Solidarität, Kooperation und Eigeninitiative für Mitmenschen zu

entwickeln, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Dafür wurden im Best-practice-Verfahren Modelle bayrischer Privatschulen studiert, woraus dann eine speziell für unseren Schulstandort Baumgartenberg entwickelte Compassion Week entstand.

Im Rahmen einer fächerübergreifenden Vorbereitungsphase (PP/D/GSK und R) werden die Schülerinnen und Schüler vielfach auf ihr Sozialpraktikum vorbereitet. Anschließend bewerben sie sich selbstständig um die Praktikumsplätze in den Institutionen. Zugleich steht auch die Schule mit den Einrichtungen in Kontakt. Im Laufe der Compassion Week werden dann alle teilnehmenden SchülerInnen von den betreuenden LehrerInnen vor Ort besucht, um sowohl von den Jugendlichen also auch von den Verantwortlichen der Trägerorganisationen unmittelbares Feedback einzuholen. Zusätzlich sind die Eurogymnasiasten angehalten, ein Tagebuch zu führen, das der Dokumentation und der Reflexion dient und einen wichtigen Baustein für die abschließende gemeinsame Evaluation darstellt. Dies gewährleistet eine ständige organisatorische, strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung unseres sozialen Projekts.

Compassion kommt aus dem Lateinischen und das Wort beinhaltet viele Bedeutungsaspekte, die auch für unsere Projektziele bedeutsam sind: So wird es vielfach mit *Mitleid* wiedergegeben, also der Fähigkeit, *an fremdem leiden in der empfindung theilnehmen* (Grimmsches Wörterbuch) zu können. Zugleich steckt aber auch die Leidenschaft, also die Seelenregung und die Herzneigung, darinnen, die sich dabei entwickelt. Unter Compassion verstehen wir die soziale Kompetenz, die Wechselseitigkeit sozialen Handelns wahrzunehmen, andere – speziell auch eingeschränkte – Lebenswelten kennen zu lernen, selbst Verantwortung zu übernehmen und schließlich kritisch zu reflektieren. Dabei findet eine Auseinandersetzung mit Werthaltungen statt, die die eigene Identität stärkt und zu erfülltem Leben in Gemeinschaft beiträgt. Als katholische Privatschule sind wir uns ganz besonders der Bedeutung bewusst, die die Entwicklung ethischer Haltungen im Schulleben einzunehmen hat.

Besonders bedeutsam erscheint uns dabei auch die Berücksichtigung regionaler sozialer Einrichtungen: Alten- und Pflegeheime, Kindergärten, Tagesheimstätten, Förderzentren, Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung, Krankenhäuser in den umliegenden Bezirken. Auch wenn die Compassion Week nicht so sehr dem Kennenlernen eines Sozialberufes als vielmehr grundsätzlicher sozialer Erfahrungen

dient, so werden die Jugendlichen auch auf Berufsfelder aufmerksam gemacht, die in Zukunft von größter Bedeutung für unsere Gesellschaft sein werden.

*Meine Grundeinstellung gegenüber Menschen mit Behinderung war nur, dass sie Menschen sind, die auch zur Gesellschaft gehören und unsere Unterstützung benötigen. Diese Einstellung wurde durch meine Compassion Week in der Lebenshilfe nicht nur gestärkt, sondern jetzt habe ich vor allem auch eigene Bilder im Kopf, wenn ich diese Aussage tätige,* resümiert Birgit Hochgatterer (7b). Compassion ist am Europagymnasium eine Haltung und eine erlebte Erfahrung. Neben der fixen Unterrichtsstunde „Soziales Lernen“ in der ersten Klasse, neben Projektwochen mit Kreativschwerpunkt und Aktionstagen mit NGOs (z. B. ÖRK, Südwind, Caritas) stellt das Projekt Compassion Week für uns eine wesentliche Säule dar, \*Mitleidenschaft\* und Empathie erlebbar zu machen.

*Das Arbeiten mit den Kindern hat mir einmal mehr bewusst gemacht, dass es das Allerwichtigste ist, auf einen anderen Menschen ohne Vorurteile zuzugehen, um ihn wirklich kennen lernen zu können und mehr über ihn zu erfahren.* (Stefanie Gusenbauer, 7a)\*\*\*

Auf einen Blick

Ziel der TechnikBox ist es, den 6- bis 10- Jährigen Technik und Naturwissenschaft näher zu bringen und Neugier, Spaß und Freude an technischen Phänomenen bei Kindern zu fördern. Sie enthält mehr als 100 kindgerecht aufbereitete Experimentiervorlagen und Arbeitsanregungen.

mehr unter [www.eurogym.info](http://www.eurogym.info) (Key Projects: Compassion Week)

**Mag. Ewald Cerwenka**

Latein/Deutsch/Geschichte/Schulbibliothekar  
Europagymnasium Baumgartenberg